

*****Call to join in*** Aufruf zum Mitmachen*****

BUKO-Kongress 2021: „Global change? Global solidarity!“

Die Bundeskoordination Internationalismus (BUKO), ein Netzwerk von inter- bzw. transnationalistischen Initiativen, Kampagnen und Einzelpersonen*, plant vom 11. - 13. Juni 2021 ihren nächsten Kongress in Hamburg auszurichten:

Von Hongkong über Libanon, Sudan bis nach Chile - an vielen Orten der Welt eroberten in den vergangenen Jahren Demokratie- und soziale Bewegungen die Straßen, forderten ein besseres Leben und einen gesellschaftlichen Wandel ein. Überwiegend junge Menschen streikten weltweit für Klimagerechtigkeit. Entlang von Kohlelieferketten knüpften sich globale Bänder des Widerstands gegen zerstörerischen Extraktivismus. Frauen und nicht binäre Personen wehrten sich gegen patriarchale Gewalt und Ausbeutung. Gegen die „Normalität“ des Sterben-Lassens im Mittelmeer und für das Recht auf Bewegungsfreiheit wurden neue Bündnisse und Unterstützungsstrukturen aufgebaut. Die Proteste und der Widerstand scheinen zum Teil durch die Corona-Pandemie zumindest temporär ausgebremst.

Die Krisenantworten zielen auf ein Wiederherstellen der scheinbar alternativlosen Ordnung von Kapitalismus und Unterdrückung ab, auf ein möglichst schnelles „zurück zur Normalität“ – ohne große Rücksicht auf das Leben derer, die nicht ausreichend verwertet werden können.

Für uns ist eine „Rückkehr“ zu einer solchen Lebensweise nicht akzeptabel. Denn was ist das für eine „Normalität“, in der die viel beschworene Solidarität an nationalen Grenzen oder dem eigenen Gartenzaun endet? In der Menschen sich von rassistischen, antisemitischen und antifeministischen Anschlägen soziale Anerkennung erhoffen können? In der der Wohlstand einiger auf der Ausbeutung von Vielen basiert? In der mit militärischer Gewalt die imperiale Lebensweise verteidigt wird? In der Unternehmen und Staaten sich daran bereichern, natürliche Ressourcen zu verbrauchen, als gäbe es keinen Morgen mehr?

Es muss sich vieles ändern – die Frage ist, wie und wohin? Und welche Rolle können linke, emanzipatorische Bewegungen dabei spielen?

Der BUKO-Kongress 2021

Es geht also um eine Diskussion ums Ganze! Auf dem Kongress wollen wir mit internationalistischen Aktivist*innen in einen stärkeren Austausch kommen über eine emanzipatorische Gesellschaftsvision und globale Gerechtigkeit, gemeinsame solidarische Praxen zur Befreiung und ein gutes Leben für alle! Strategische Eckpunkte die es zu bearbeiten gilt:

- Wie lassen sich globale Machtverhältnisse und Ausbeutungsketten wirksam angreifen?
- Wie lassen sich Kämpfe transnational und auch vor Ort verbinden? Was können gemeinsame Bezugspunkte, Angriffspunkte und Perspektiven sein?
- Wie gehen wir mit Machtpositionen und Privilegien innerhalb von und zwischen Bewegungen um?
- Welche nächsten Schritte stehen an, um jetzt anzufangen unsere Zukunft solidarisch und radikal-gerecht (selbst-) zu bestimmen

Gemeinsam wird es gelingen!

Der BUKO 2021 soll ein Raum bieten, sich mit diesen Fragen aus verschiedenen

Blickwinkeln auseinander zu setzen. Aus der Perspektive sowohl sozial-ökologischer und queer-feministischer Kämpfe als auch antimilitaristischen sowie antirassistischen Bewegungen. Immer mit Sicht auf lokale und transnationale Organisation weltweit. Ob in der lokalen Antifa- oder der bundesweiten Klimagerechtigkeitsgruppe, ob frisch dabei oder alte Häsin – willkommen sind alle, die sich für eine global-solidarische Praxis und eine radikal-emanzipatorische Kritik der gesellschaftlichen Verhältnisse stark machen wollen:

- Du willst/ihr wollt mit uns einen Raum schaffen, in dem Menschen zusammenkommen und sich vernetzen können?
- Dir fallen Themen und Personen ein, die bei einem solchen internationalistischen Kongress auf keinen Fall fehlen dürfen? Du hast/ihr habt Kontakte zu Aktivist*innen im „globalen Süden“? Oder Ideen für eigene Workshops?
- Du kennst/ihr kennt erprobte Methoden, um emanzipatorische Austauschräume und Diskussionen zu gestalten?
- Du möchtest (wieder) mehr als Videokonferenzen?

Bring dich/bringt euch und deine/eure Fähigkeiten bei der Vorbereitung des nächsten BUKO-Kongresses ein! Wir freuen uns auf dich/euch! Wir laden zu einem ersten Treffen per Videokonferenz ein. Bisher angedachtes Datum dafür ist Mittwoch, der 23.09. von 19:00- 21:00 Uhr.

Der BUKO kann nur sein, was wir gemeinsam draus machen!

Melde dich/meldet euch bitte bis zum 20.09. bei: [mail\(at\)buko.info](mailto:mail(at)buko.info)

*Mehr Infos unter www.buko.info